

■ Rezept für selbst gemachte Fingerfarbe

- ½ Tasse Maisstärke
- 2 Tassen kochendes Wasser
- 1 Tasse kaltes Wasser
- Lebensmittelfarbe nach Wunsch
- 1 Päckchen Gelatine

Die Maisstärke mit drei Vierteln der kalten Wassermenge mischen, bis sie sich aufgelöst hat. Die Gelatine im restlichen kalten Wasser auflösen und zur Seite stellen. Die Maisstärke-Masse zusammen mit dem heissen Wasser in einen Topf geben und unter ständigem Rühren bei mittlerer Hitze aufkochen. Solange rühren, bis die Mischung klar wird. Kurz abkühlen lassen und die aufgelöste Gelatine einrühren. Ist die Farbe abgekühlt, wird sie in verschiedene Gläser oder Töpfchen mit Deckel verteilt und mit der Lebensmittelfarbe gefärbt. Farbe im Kühlschrank aufbewahren.

■ Spielteig

1 Tasse Weissmehl 2 Essl. Weinsteinpulver (Kaliumhydrogentartrat)	In Schüssel sieben
1 Tasse Wasser ¼ Tasse Salz 1 Essl. Öl	Zusammen aufkochen
2 Teel. Lebensmittelfarbe oder flüssige Wasserfarbe (kein Blau)	zugeben

In einer Schüssel Mehl und Weinsteinpulver vermischen. Wasser und Salz in einer Pfanne kochen, Pfanne vom Herd nehmen.

Öl und Farbe (bei Wasserfarben kein Blau) zugeben. Wie beim Puddingkochen im Sturz mit dem Mehl mischen und zurück in die Pfanne geben. Umrühren, bis sich alles gut verbunden hat. Auf ein Brett oder den Tisch geben. Sobald der Teig etwas kühler ist, gut zusammenkneten. Tipp: Mit zwei Teigschabern die Hände entlasten (Hitze).

Ergibt einen sehr elastischen, weichen Teig. Das Weinsteinpulver wirkt treibend wie Backpulver. Der Spielteig ist im Plastiksack ohne Kühlung lange haltbar.

Achtung:

Die Rezepte nicht mit den Kindern zusammen herstellen, Verbrennungsgefahr (heisses Wasser)!